

GEMEINDEVERORDNUNG

ÜBER DIE VERANSTALTUNG

VON VERGNÜGUNGEN NACH § 19 LSTVG

Die Gemeinde Thalmassing erlässt nach Art. 19 Abs. 7 Landesstraf- und Verordnungsgesetz (LStVG) vom 13.12.1982 (BayRS 2011-2-1), zuletzt geändert am 25.06.1996 (GVBl. S. 222), i. V. m. Art. 23 der Gemeindeordnung vom 06.01.1993 (GVBl. S. 65), zuletzt geändert am 24.07.1996 (GVBl. S. 289) folgende

VERORDNUNG

§ 1 **Veranstaltungen**

- (1) Die Abhaltung von Sportveranstaltungen, Theatern, Konzerten, Bällen, Faschingsbällen und die Abhaltung von Kinderfaschingsnachmittagen, soweit nur Eintritt mit erziehungsberechtigten Personen zugelassen ist, sind von der Anzeigepflicht nach Art. 19 Abs. 1 LStVG befreit, wenn die Veranstalter Vereine sind, die bei der Gemeinde im Vereinsverzeichnis aufgeführt sind.
- (2) Die Bestimmungen über die allgemeine Sperrzeit nach § 8 GastV sowie über die Gestattungen nach § 12 GastG werden von dieser Verordnung nicht berührt.

§ 2 **Inkrafttreten**

Die Verordnung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Thalmassing, den 15.12.1997

Wocheslander
1. Bürgermeister

Ausfertigung: 15. Dezember 1997
Inkrafttreten: 02. Februar 1998